

Protokoll der ZK der SED am 17.07.2004

Viola war dagegen.

1. Obwohl nur zehn Teilnehmer real anwesend waren, war eine Präsenz von 13 Personen spürbar. Grußbotschaften von
Torsten Gerber
Timo Hipke
Oliver Martin (siehe Elektrobrieffdokument im Anhang)

kreierten den magischen Zirkel mit:
Patrick Martin (Präsidente)
Alexander Herges
Viola Dioszeghy-Krauß
Gröbob Thomas Mack (Zeremonienmeister)
Andreas Timm
Uschi Timm-Winkmann
Marliese Martin
Maximilian Martin
Brigitte Garhöfer
Bernd Krauß.
 2. „Singen“ der Hymne der Südeuropäischen Donaldisten (wie immer haben wir den Blick in die Gesichter übrigen Gäste im Brauhof vermieden, um die Wirkung dieser Gräueltat nicht ertragen zu müssen. (Hier bekennt sich der Protokollant! – Musiknoten schwankend zwischen drei bis fünf, Durchschnitt eher zwischen vier und fünf)
 3. Danach Bericht der Präsidente zur Universitätsgründung; anscheinend ist die Zeit noch nicht reif für die tieferen Erkenntnisse des Donaldismus. Dder VHS-Chef von Speyer, vermutlich entmutigt durch unwissende Neider, hat seine Versprechen als Versprecher deklariert
An der Uni Heidelberg sind die Kontakte weiterhin positiv, für einen Beginn unserer Vortragsreihe im Wintersemester ist der Vorlauf jedoch zu kurz. Die Uni-Gründung steckt also noch in den Startlöchern, aber diesen Herbst werden an der Mind-Akademie in Darmstadt (für die begabtesten Studenten, sic!) - 29. Oktober 2004 bis 01. November 2004 – von Viola Dioszeghy-Krauß, Trägerin des Prof. Püstele-Preises, ein 60- Minuten-Vortrag zur Intelligenzwerdung in Entenhausen gehalten, nach einer kurzen, prägnanten Einführung (15 Minuten) in das Wesen des Donaldismus durch unsere Präsidente PaTrick Martin, ebenfalls Träger des Prof. Püstele-Preises. Viola wird vorab Vita und Abstract liefern.
 4. Zwischenzeremonie 2004:
Termin: Samstag 16.10.2004, Beginn wird noch genau bekanntgegeben
Ort: [Reilingen](#), Gründungsort der SED
Soweit sei die Ente aus dem Sack gelassen. Die Art der ZZ 2004:
Feuerzeremonie! Anwanzungen: bitte bei der [Präsidente](#) anfragen.
 5. Gröbob und ZdD Thomas zu den Folgen seiner kürzlich erfolgten Rachen - OP:
Seine Gattin kommentiert: „mit reines Hochdeutsch ist das aber nicht schnarchen!“
sein endlich donaldisches Schnarchen in der Nacht (hierzu ein Bild aus Entenhausen)
- Hier ein Bild (schickt Bernd noch zu)
6. Die Vorbereitung der ZZ 2004 soll bei der ZK am Samstag, 04. September 2004 im Brauhof Karlsruhe erfolgen. Da Andreas Timm Donaldist und Harley-Fahrer zugleich

ist, müssen wir beim Singen der Hymnen nicht befürchten, dass uns die „leichten“ Reiter der gleichzeitig dort stattfindenden Orgie anlässlich des 10jährigen Bestehens des Harley-Stammtisches Karlsruhe niedermachen. Es seien keine Hells Angels

7. Die Präsidentin berichtet über seine bisherige Amtsführung: Bereits 70 Interviews hat er gegeben, seine Gefühle, die Reaktionen der Interviewpartner ... Als Angehöriger der PDS kann ich nur sagen, der Mann hat Selbsterfahrung durchgestanden, uff! Es gab auch Leserbriefe (z. B. Kölner Stadtanzeiger)
8. Er ist entfesselt!! Hihhi. (Patrick Martin) Protokollnotiz des Donaldischen Chaos. Präsidentin erzählt einen Piratenwitz (Die Pointe lautet: Es war mein erster Tag mit dem Haken.“)
Gröbob Thomas erzählt auf besonderen Wunsch noch einmal den Kannibalenwitz.
9. Fotos vom Mairennen werden herumgereicht und nicht wiederzugehend kommentiert.
10. Wir sitzen im Biergarten, das dräuende Gewitter wird von Alexander Herges abgewendet. Wie? Er holt aus seinem Auto den Bann-Schirm. Dies bietet den Anlaß zur Gründung einer Unterorganisation. Die Namensgebung blieb stecken beim letzten Vorschlag Violas: „Komm in Poco de locho mit de Wassertanko“.
11. Allgemeines Durcheinanderschwätzen. Der Protokollant verteilt sein Werk über die Periodischen Systeme der chemischen Elemente im Anaversum, ausgestellt beim Kongress 2004 in Heidelberg. Die Empfänger stellen vorsichtshalber keine Fragen, es könnten ja erklärende Antworten zur Chemie in Entenhausen kommen
12. Angstmindernd: Zwei Harley-Davidson Fahrer tauchen auf – ein unauffälliges, freundliches Ehepaar mittleren Alters. Ja dann, können wir ja zuversichtlich auf den 04.09.2004 zu leben.
13. 22.13 Uhr: Das Singen der Hymne beendet das Treffen.

Der Protokollant: Heiße Bernd Krauß.

Hier fehlt noch eine Anlagenseite